Die deutsche Klebstoffindustrie 2023 Rahmenbedingungen

Geopolitische Risiken

- Ukraine Krieg
- ➤ Neue geopolitische Lagerbildungen
- ➤ Inflation und Zinssteigerungen
- Energie-Transformation
- Regulierungsdruck
- Anhaltender Fachkräftemangel und Talentabfluss
- Verstärkung der Effekte speziell in Deutschland

Rohstoffe

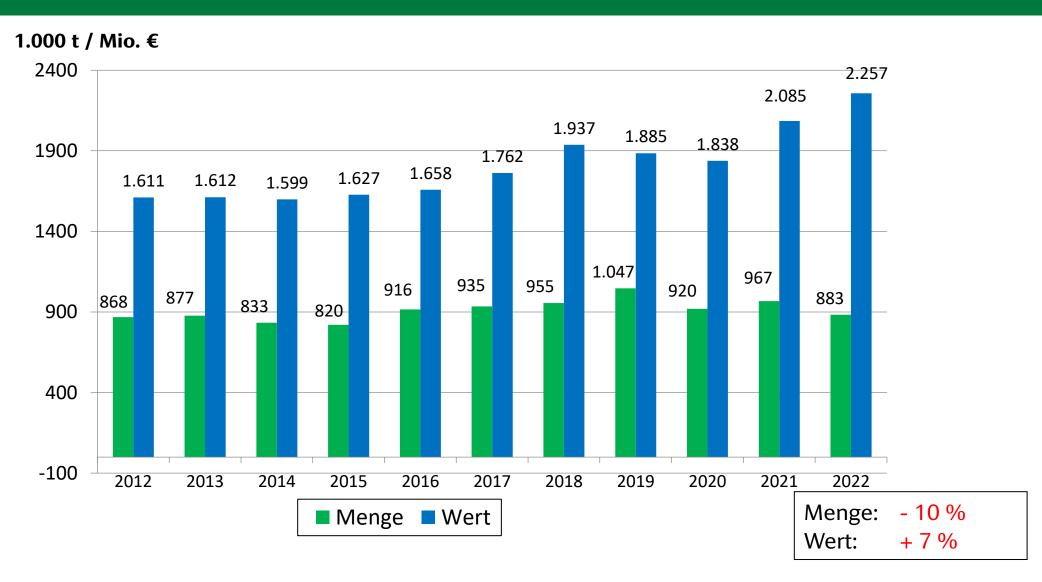
- > Entspannungen bei Versorgungslage
- Rohstoffpreise weiter auf vergleichbar eher hohem Niveau
- ➤ Hohe Energiekosten im globalen Vergleich vor allem in Deutschland, aber niedriger als in der Spitze 2022

Industrie-Talfahrt abgeschwächt

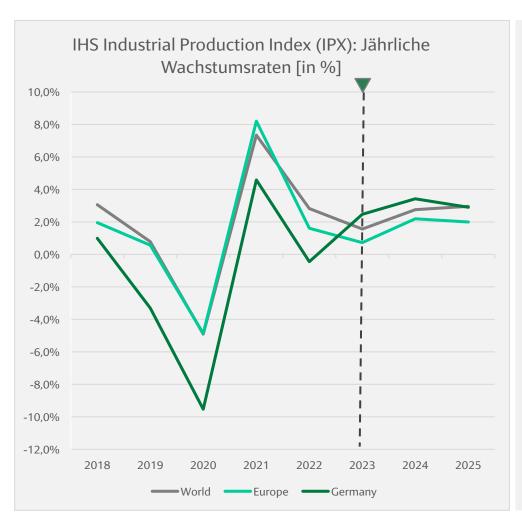
- ➤ IPX 2023 mit vorsichtigem Ausblick
- ➤ März Aufträge: 10 %; Export: 13 %
- ➤ Negatives Volumenwachstum vor allem in investitionssensitiven Segmenten
- > Umsätze preisgetrieben
- ➤ Automobilproduktion zieht weiter an, bleibt noch unter Niveau 2020



Produktion von Klebstoffen in Deutschland



Deutschland in technischer Rezession seit Q1 Umfeld bleibt volatil



- Globale Wirtschaft stabiler
 - Gute Entwicklung in Nordamerika und Asien, Europa belastet
- **Europa läuft trotz möglicher** deutscher Aufholeffekte hinterher
 - Ukraine Krieg, Energiekosten und Planungsunsicherheit bremsen gegenüber dem Rest der Welt
- Lage in Deutschland fragil
- **▶** Ifo-Geschäftsklimaindex gesunken
- > Bauindustrie rückläufig

2. Juni 2023

Quellen: IHS World Economic Service April 2023



3

Regelmäßige Befragung der Verbandsmitglieder

- Gegenwärtige Entwicklung
 - Marktlage
 - Geschäftslage
 - Umsatzentwicklung



- Marktlage
- Umsatzentwicklung
- Export







Aktuelle Beteiligung: 39 %

Quelle: IVK

